



16	Reduzierung des Verwaltungspersonals		20.000	20.000	20.000		-0,25
17	Reduzierung der Wechselausstellungen und Veranstaltungen	10.000	20.000	20.000	20.000		
18	Erhöhung der Eintrittsentgelte und Entgelte für Gruppenführungen	5.000	5.000	5.000	5.000		
19	Reduzierung des Angebotes der Mal- und Fotoschule und Erhöhung des Entgeltes	3.000	3.000	3.000	3.000		
20	Bürgerschaftliche Beteiligung am Programm		2.000	2.000	2.000		
						<b>50.000</b>	
	<b>Theater und Konzertbüro</b>						
21	Modifizierung der Kooperation "kulturgut"	50.000	100.000	100.000	100.000		
22	Reduzierung im Bereich Stücke	70.000	70.000	70.000	70.000		
23	Raumoptimierung	25.000	50.000	50.000	50.000		
24	Reduzierung der Veranstaltungsnebenkosten	15.000	15.000	15.000	15.000		
25	Kostenreduzierung bei den Sinfoniekonzerten	10.000	15.000	15.000	15.000		
26	Erhöhung der Eintrittsentgelte für Theaterveranstaltungen	10.000	15.000	20.000	20.000		
27	Erhöhung der Eintrittsentgelte für Konzerte	5.000	10.000	15.000	15.000		
						<b>285.000</b>	
	<b>Kulturbüro</b>						<b>-0,25</b>
28	Reduzierung des Personals		25.000	25.000	25.000		-0,25
29	Reduzierung Begegnungsstätten	20.000	20.000	20.000	20.000		
						<b>45.000</b>	
		<b>201.000</b>	<b>795.000</b>	<b>1.146.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>-10,83</b>
							<b>(davon in die BQE: 2,50)</b>

Zum Projekt "Jedem Kind ein Instrument" ist anzumerken, dass die Fördermittel, die zur Deckung des Anteil des kommunalen Trägers an der Projektfinanzierung eingesetzt worden sind, durch die örtliche Stiftung einmalig und projektbezogen bis zum Ende des Schuljahres 2010/11 gewährt wurden. Sofern das Projekt über den vorgenannten Zeitpunkt hinaus fortgeführt werden soll, ist bei Zugrundlegung der bisher gewonnenen Erkenntnissen mit einem zusätzlichen Finanzaufwand in Höhe von 120.000 bis 150.000 Euro bei der Musikschule zu rechnen.